

		AZ:	03 / ge-kl - Herr Gerigk
--	--	-----	--------------------------

**Mitteilung-Nr.: 0026/2013/MV**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsaus- schuss	13.11.2013	Ö	Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Konzept "Willkommenskultur" -  
Zertifizierung**

Integration und interkulturelle Öffnung sind in Neumünster als ressortübergreifende Aufgaben in der Kommunalverwaltung verankert und dort ihrer Bedeutung entsprechend angesiedelt.

Bisher gibt es noch keine allgemein verbindlichen Standards, wann und inwieweit eine Organisation sich als interkulturell geöffnet bezeichnen kann. Durch die Anwendung eines Zertifizierungsprozesses sollen diese Zielwerte definiert und Prozesse der interkulturellen Öffnung sichtbar gemacht werden. Eine Zertifizierung dient dabei dem Qualitätsmanagement innerhalb der Organisation als auch der Transparenz des Prozesses gegenüber Dritten.

Das Projekt „Zertifizierung interkultureller Öffnung“ hat das Ziel, einen Zertifizierungsprozess zu entwickeln und durchzuführen. Das entwickelte Zertifikat soll als Standard Verbreitung über Pilotkommunen und –akteure hinaus erhalten.

Dafür werden im Vorfeld Forschungsstand und Praxis für eine Zertifizierung interkultureller Öffnung analysiert und einheitliche Standards definiert.

Im Rahmen eines Projektes des IMAP (Institut für Interkulturelle Management und Politikberatung Düsseldorf) werden bundesweit 15 ausgewählte Kommunen sowie einige freie Träger auf ihrem Wege zu einer Zertifizierung ihrer interkulturellen Öffnung beraten und unterstützt.

Die Projekte müssen im Zeitraum von November 2013 bis Mai 2014 durchgeführt werden. Der Zertifizierungsprozess ist auf drei bis sechs Monate angelegt. Ein genauer zeitlicher Rahmen des Einzelprojektes wird abgestimmt.

Die Stadt Neumünster hat sich um eine Teilnahme als Pilotkommune für die Zertifizierung der interkulturellen Öffnung beworben und wurde dafür ausgewählt.

Zur Umsetzung des Projektes ist ein Eigenanteil von 4.000 € erforderlich. Diese Mittel stehen aus den im Jahre 2013 nicht ausgeschöpften bzw. nicht abgerufenen Mitteln des Runden Tisches für Integration zur Verfügung.

Eine erfolgreiche Zertifizierung öffnet den Zugang zu weiteren Bundes- oder Landesmitteln, da durch das Zertifikat eine qualitativ erfolgreiche interkulturelle Öffnung der Verwaltung der Stadt Neumünster nachgewiesen werden kann.

Im Auftrage

(Humpe-Waßmuth)  
Erster Stadtrat

**Anlage:**

Bewerbungsschreiben Zertifizierung interkulturelle Öffnung